



Universität für Bodenkultur Wien

Ausschreibung einer Universitätsprofessur für

Organische Chemie

An der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) ist ab 1. Oktober 2019 eine Professur für Organische Chemie am Department für Chemie zu besetzen (Nachfolge Univ.-Prof. Dr. Paul Kosma). Die Stelle wird gemäß § 98 Universitätsgesetz 2002 in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses besetzt.

Die Universität für Bodenkultur Wien, die „Universität des Lebens“, versteht sich als Lehr- und Forschungsstätte für erneuerbare Ressourcen, die eine Voraussetzung für das menschliche Leben sind. Aufgabe der BOKU ist es, durch die Vielfalt ihrer Fachgebiete zur Sicherung dieser Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen entscheidend beizutragen. Durch die Verbindung von Naturwissenschaften, Technik und Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mehrt sie das Wissen um die ökologisch und ökonomisch nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen. Mit mehr als 12.000 Studierenden und über 2.500 MitarbeiterInnen ist die BOKU eine der führenden Universitäten des Life-Sciences-Bereichs in Europa.

Die Bewerberin / der Bewerber soll auf dem Gebiet der Bioorganischen Chemie in Forschung und Lehre ausgewiesen sein und im Bereich Bioorganische Chemie / Chemische Biologie mit dem Schwerpunkt Glykochemie die Kontinuität sichern und diesen unter Einbeziehung von synthetischen und strukturellen Fragestellungen weiter ausbauen.

Die speziellen Aufgaben umfassen in der Forschung die chemische Synthese von komplexen Biomolekülen, wie z.B. Glykokonjugate, Oligosaccharide, Glykopeptide, Glykolipide, nucleotidaktivierte Zucker, Enzymsubstrate, Inhibitoren und deren strukturelle und funktionelle Charakterisierung.

Nationale und internationale Vernetzung, sowie einschlägige Führungserfahrung im Wissenschaftsbereich sind eine wichtige Voraussetzung.

Darüber hinaus soll die Bewerberin / der Bewerber Erfahrungen in der Planung und Durchführung von kompetitiven Forschungsprojekten, in der Einwerbung von Drittmitteln, sowie in der Kooperation mit den außeruniversitären Forschungseinrichtungen besitzen. Eine bedeutende Aufgabe dieser Professur liegt außerdem in der Personalentwicklung, insbesondere in der Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern.

In Vernetzung mit dem „Vienna Institute of BioTechnology“ am Standort Muthgasse (Department für Biotechnologie, Department für Angewandte Genetik, Department für Nanobiotechnologie, Department für Lebensmittelwissenschaften und -technologie, Department für Materialwissenschaften und Prozesstechnik) und anderen Departments der Universität für Bodenkultur Wien ist die Mitwirkung in aktuellen Forschungsbereichen sowie die Kooperationsbereitschaft mit Partner-Organisationen innerhalb und außerhalb des Departments für Chemie und somit die Stärkung der für die BOKU wichtigen Kompetenzfelder „Biotechnologie“, „Lebensmittel, Ernährung und Gesundheit“ und „Nachwachsende Rohstoffe und ressourcenorientierte Technologien“ erwünscht.

In der Lehre konzentrieren sich die Aufgaben im Bachelorstudium Lebensmittel- und Biotechnologie unter anderem auf die Lehrveranstaltungen „Organische Chemie für Lebensmittel- und Biotechnologen“ (Vorlesung) und „Organische Chemie“ (Übungen). Im Masterbereich und der Doktoratsausbildung werden weiterführende Lehrveranstaltungen der bioorganischen Chemie im Wahlfachbereich erwartet.

Die Bewerberin / den Bewerber erwartet eine hervorragende Infrastruktur am Department, wobei die Beibehaltung und Stärkung der Kompetenzen im Bereich NMR-Spektroskopie von der Bewerberin / dem Bewerber erwartet werden.



Anforderungsprofil

- Eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige internationale Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der universitären Lehrbefugnis gleich zu haltende wissenschaftliche Befähigung für das Fachgebiet.
- Ausgewiesene Forschungskompetenz und Publikationserfahrung in international renommierten Fachzeitschriften.
- Einschlägige Erfahrung in der Lehre, didaktische Fähigkeiten und Nachweis erfolgreicher Lehrtätigkeit sowie der erfolgreichen Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten.
- Forschungserfahrung mit nationaler und internationaler Reputation sowie die Fähigkeit zur Netzwerkbildung.
- Erfahrung in der Akquisition und Abwicklung von grundlagenorientierten und angewandten Forschungsprojekten.
- Managementkenntnisse, Führungskompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit.
- Fähigkeit zur Kooperation in Lehre und Forschung sowie zum interdisziplinären Dialog mit naturwissenschaftlichen und technischen Disziplinen.
- Bereitschaft zur Mitwirkung bei einschlägigen Schwerpunkt- und Kooperationsprogrammen der Universität.
- Bereitschaft zur Mitwirkung in strukturierten Doktoratsprogrammen.
- Beteiligung an der Selbstverwaltung des Departments und der Universität für Bodenkultur Wien sowie Bereitschaft zur Übernahme universitärer Funktionen.

Für weitere inhaltliche Informationen zu dieser Professur kontaktieren Sie bitte die Leiterin des Departments für Chemie, Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Erika Staudacher, Telefon: +43 1 47654 77263, E-Mail: erika.staudacher@boku.ac.at.

Ihr Bewerbungsschreiben richten Sie bitte elektronisch an rektorat@boku.ac.at sowie in einfacher Ausfertigung per Post bis spätestens **31. August 2018** (Datum des Poststempels) an das Rektorat der Universität für Bodenkultur Wien, Gregor-Mendel-Straße 33, A-1180 Wien.

Folgende Unterlagen schließen Sie bitte Ihrer Bewerbung bei:

- Lebenslauf mit ausführlicher Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit (inkl. Darstellung des Lehrportfolios – Informationen dazu unter http://www.boku.ac.at/fileadmin/data/H05000/H17100/Qualifizierungsvereinbarung/Lehrportfolio_-_Leitfaden_zur_Erstellung.pdf)
- Verzeichnis der Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge und Projekte
- Kopien von 5 Publikationen neueren Datums, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden.
- Grobkonzept zur Forschung und Lehre; Darstellung von geplanten Schwerpunkten
- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind, für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

Mit der Abgabe der Bewerbung stimmen Sie gleichzeitig der Mitwirkung einer Personalberatung im Rahmen des Auswahlverfahrens zu.

Die Universität für Bodenkultur Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Arbeitsverhältnis ist in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten eingereiht. Eine Überzahlung des kollektivvertraglichen monatlichen Mindestentgelts (5.005,10 Euro 14x jährlich) ist vorgesehen.

Weitere Informationen zu dieser Stelle und zur BOKU bzw. dem Department können dem Web entnommen werden: <http://www.chemie.boku.ac.at>